

## Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 17.02.2022:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungs-ergebnis
	<b>Öffentlicher Teil</b>		
1.	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten		
2.	Niederschrift über die 6. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 02.12.2021	Kenntnisnahme	
3.	Programm für Instandsetzungsmaßnahmen an Kreisstraßen im Jahr 2022	01/22	einstimmig
3.1.	Antrag der Kreistagsfraktion CDU und GRÜNE: Aufnahme der Kreisstraße 18 (2. Abschnitt) in das Instandsetzungsprogramm 2022	Absetzung von der Tagesordnung	
4.	Mitteilungen und Anfragen		
4.1.	Brandschutzsanierung Kreishaus: Sachstandsbericht		
	<b>Nichtöffentlicher Teil</b>		
5.	Ersatzbeschaffung der Datenbankserver und des Replikationsservers für das Einsatzleitsystem "Secur.CAD der Firma Vivasecur GmbH" in der Kreisleitstelle	02/22	einstimmig

6.	Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf Innensanierung Bauteil F - Trockenbauarbeiten	03/22	einstimmig
7.	Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf: Innensanierung Bauteil F – Elektroinstallationsarbeiten (Stark- und Schwachstrom)	04/22	einstimmig
8.	Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf: Innensanierung Bauteil F – Heizungsinstallationsarbeiten	05/22	einstimmig
9.	Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf: Innensanierung Bauteil F – Sanitärinstallationsarbeiten	06/22	einstimmig
10.	Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Bonn-Duisdorf: Innensanierung Bauteil F – Gebäudeleittechnik (MSR)	07/22	einstimmig
11.	Genehmigung von Entscheidungen der Vergabekommission		
11.1.	Genehmigung von Entscheidungen der Vergabekommission am 15.12.2021		
11.1.1.	Beauftragung der Dienstleistung "Gestellung von Notärzten am Notarztstandort Eitorf"	08/22	einstimmig
11.2.	Genehmigung von Entscheidungen der Vergabekommission am 19.01.2022		
11.2.1.	Beschaffung eines neuen zentralen Speicher-/ Stagesystems	09/22	einstimmig
11.2.2.	Berufskolleg Bonn-Duisdorf: Innensanierung Bauteil F - Gussasphaltarbeiten	10/22	einstimmig
11.2.3.	Digitalisierung Altakten 30.2	11/22	einstimmig

12.	Mitteilungen und Anfragen		
12.1.	Brandschutzsanierung Kreishaus: Sachstandsbericht	Kenntnisnahme	

## N i e d e r s c h r i f t

über die gefassten Beschlüsse in der 8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses des Rhein-Sieg-Kreises am 17.02.2022:

---

**Sitzungsbeginn:** 16:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:35 Uhr  
**Ort der Sitzung:** Kantine  
**Datum der Einladung:** 09.02.2022  
**Einladungsnachtrag vom:** 10.02.2022

### Anwesende Mitglieder:

#### CDU-Fraktion

KTM Herr Karl-Heinz Baumanns  
 KTM Herr Franz Gasper  
 KTM Frau Elisabeth Keuenhof  
 KTM Herr Ralf Richard  
 SkB Herr Gereon Busch  
 SkB Herr Christoph Müller  
 SkB Herr Rainer Pasch

#### Fraktion - DIE GRÜNE

KTM Frau Michaela Balansky  
 KTM Frau Gerlinde Neuhoff  
 KTM Frau Jasmin Sowa-Holderbaum  
 KTM Herr Karl-Otto Stiefelhagen

#### SPD - Fraktion

KTM Frau Gisela Becker  
 KTM Frau Katja Ruiters i.V.f. Herr Guido Gasper  
 SkB Herr Claus Müller i.V.f. Frau Nicole Männig-Güney

#### FDP - Fraktion

KTM Herr Alexander Hildebrandt Vorsitzender

#### AfD - Fraktion

SkB Herr Bernhard Schindler

#### Fraktion DIE LINKE

SkB Michael Lehmann

**Entschuldigt fehlten:**Kreistagsfraktion SPD

Frau Nicole Männig-Güney

Sachkundige/r Bürger/innen SPD

Herr Guido Casper

**VertreterInnen der Verwaltung:**

KD'in Svenja Udelhoven

Ltd. KVD Tim Hahlen

KOV'R'in Rosika Jonas

KVR Roland Wolter-Michaelis

KVR Marcel Boddenberg

TVA Patrick Andres

VA Daniela Heck

stellv. Schriftführerin

## Öffentlicher Teil

1	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten	
---	---	--

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden zur 8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses, stellte die Beschlussfähigkeit fest und verwies auf die form- und fristgerechte Einladung vom 09.02.2022 sowie die Nachsendung vom 10.02.2022.

KTM Balansky bat beim digitalen Versand der Einladung zukünftig ebenfalls in den Beschlussvorlagen zur besseren Übersichtlichkeit die Anlagen- und Tagesordnungsnummer zu vermerken.

2	Niederschrift über die 6. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 02.12.2021	
---	---	--

Gegen die am 15.12.2021 versandte Niederschrift zur 6. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wurde daher anerkannt.

3	Programm für Instandsetzungsmaßnahmen an Kreisstraßen im Jahr 2022	
---	--	--

Ltd. KVD Hahlen verwies auf die geänderte Systematik der Vorlage. Man habe versucht, die Vorlage „schlanker“ zu gestalten. Alle Maßnahmen der Priorität 1 seien in das Programm aufgenommen worden. Hierbei handle es sich um notwendige und erforderliche Maßnahmen, die in 2022 ausgeführt werden sollten.

TVA Andres stellte sich als Nachfolger von TVA Dettke als Abteilungsleiter Kreisstraßenbau vor und erläuterte im Weiteren, dass er davon ausgehe, alle für 2022 aufgenommenen Maßnahmen kämen auch zur Ausführung. Enthalten seien auch noch Maßnahmen aus 2021, die 2022 abgeschlossen bzw. weitestgehend fertiggestellt seien. Bei den übrigen Maßnahmen beginnend bei der K 8 und endend bei der K 55 handle es sich um Instandsetzungsarbeiten an den Kreisstraßen oder Rad- und Gehwegen. Die Zustandslage und die jeweiligen Straßenteilbereiche könne man anhand der Fotos sowie den beigefügten Übersichten erkennen.

Sodann erläuterte er ausführlich die drei Maßnahmentypen, normale De-

ckeninstandsetzung, Oberbauinstandsetzung und die grundlegende Oberbauinstandsetzung. Grundsätzlich erfolge dabei eine Ausschreibung nach örtlichen Losen, ein Los linksrheinisch und ein Los rechtrheinisch. Lediglich die Sanierung an der K 22 und K 37 in Form einer grundlegenden Oberbauinstandsetzung seien vergaberechtlich eigene Maßnahmen, da diese deutlich aufwändiger und kostenintensiver seien.

SKB Müller bat um Prüfung, ob die auf dem Fußgängerverbindungsstück gesetzten Umlaufsperrern im sanierten Teilstück der K 18 (Linkenbacher Straße) versetzt werden könnten, da ein Umfahren mit Zwillingsskinderwagen nicht möglich sei. Ein sicheres Queren an anderer Stelle sei aufgrund der stark frequentierten Straße und einem fehlenden Gehweg nicht möglich.

TVA Andres erläuterte, dass die Umlaufsperrern zur Sicherung des Rad- und Gehweges gebaut worden seien, um zu verhindern, dass Kinder aufgrund des abschüssigen Radwegverlaufes auf die Straße gelangten. Die Umlaufsperrern seien entsprechend der geltenden Richtlinien versetzt gebaut worden. Man werde die Örtlichkeit im Hinblick auf die Anregung hin besichtigen und eine Prüfung vornehmen.

KTM Gasper teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass der unter TOP 3.1 gestellt Antrag nicht mehr beraten werden müsse, da dieser im Rahmen der Vorlage unter TOP 3 Berücksichtigung finde. Bei Antragstellung habe man keine Kenntnis gehabt, dass der betreffende Straßenabschnitt bereits Bestandteil des Instandsetzungsprogrammes 2022 sei.

Die Nachfrage des KTM Baumanns zur Situation an der auf dem Foto in der Anlage gezeigten Haltestelle an der K 34 – Lohmar-Kern beantwortete TVA Andres dahingehend, dass das Bankett als Gehweg ausgebaut werde. Aufgrund der geringen Nutzerzahlen sowie der örtlichen Gegebenheiten erfolge kein Ausbau als barrierefreie Haltestelle, allerdings sei zukünftig gewährleistet, dass die Bürger sicher entlang der Kreisstraße auf einem asphaltierten Gehweg zur Haltestelle gelangen könnten.

Die Frage von KTM Becker, ob es richtig sei, dass die Ausschreibung jetzt erst erfolge, wurde von TVA Andres bejaht. Im Weiteren bat KTM Becker um Einschätzung, ob man davon ausgehe im Rahmen einer Ausschreibung entsprechende Angebote, auch für die zurückgestellten Maßnahmen zu erhalten, sodass im laufenden Jahr alle geplanten Maßnahme umgesetzt

werden könnten.

TVA Andres stellte klar, dass die Maßnahmen aus 2021 nur zur Information in der Vorlage aufgeführt seien. Bis auf die K 37 in Krahwinkel, die derzeit in der Fertigstellung sei, und dem 2. Bauabschnitt der K 23, der in den Osterferien ausgeführt werde, seien alle übrigen Maßnahmen fertiggestellt. Für die geplanten Maßnahmen für 2022 sei man in der Vorbereitung. Nach positivem Beschluss in der heutigen Sitzung werde am 04. März 2022 die Verkehrsabstimmung und im Frühjahr die Vergabe erfolgen.

KTM Becker bat die Verwaltung um Information, wann die Arbeiten in den einzelnen Bauabschnitten beginnen würden, um in dem Zusammenhang an sie herangetragene Bürgeranfragen beantworten zu können. Zudem bat sie um Auskunft, ob der Gehweg an der K 33 zukünftig zur Sanierung eingeplant sei. Aus Ihrer Sicht sei der Zustand als schlecht zu beurteilen. Daher sei ihr Wunsch, entsprechende Unterlagen zur Prüfung einzureichen.

TVA Andres merkte an, dass es zunächst wichtig sei, die genaue Örtlichkeit zu kennen. Wichtig sei zudem, ob der Fußweg innerhalb der Ortslage oder auf freier Strecke sei. Für Gehwege innerhalb der Ortslage sei die örtliche Kommune zuständig. Gerne könne man Unterlagen zur Prüfung einreichen. Er wies darauf hin, dass man versucht habe, mit den zur Verfügung stehende Ressourcen die dringlichsten Maßnahmen in das Straßenausbauprogramm aufzunehmen. Man reagiere aber auch immer unterjährig auf Hinweise von Straßenmeistereien/ Bürgerschaft und Politik sowie auf Erkenntnisse aus den regelmäßig stattfindenden Streckenbefahrungen.

KTM Gasper teilte der Verwaltung mit, dass im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung der Baumaßnahme auf der K 37 der Informationsfluss nicht funktioniert habe. Die Bürger seien nicht darüber informiert worden, dass auch die B 56 von der Baumaßnahme durch Einrichtung einer Lichtzeichenanlage betroffen sei und damit mit Einschränkungen im Verkehrsfluss zu rechnen wäre. Er bat zukünftig um eine bessere und transparentere Kommunikation, auch über die digitalen Medien.

Ltd. KVD Hahlen sagte zu, dies künftig im Rahmen des Möglichen sicherzustellen. Die Zeiträume für die öffentliche Information seien jedoch oft sehr knapp, da die Firmen erst die verkehrsrechtliche Genehmigung beantragen müssten und erst danach klar sei, wann und welche Einschränkungen die Baustelle mit sich bringe. Die Meldungen kämen seitens der Pressestelle

8. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 17.02.2022		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

bereits auch jetzt über digitale Medien. Er nehme den Hinweis aber gerne auf. In der angesprochenen Sache selbst sei das Problem behoben. Man habe mit der Firma abgestimmt zu welchen Zeiten die Lichtzeichenanlage betrieben werden müsse, um möglichst den Berufsverkehr nicht zu belasten.

**B.-Nr.**      **Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung für die im Jahr 2022 auszuführenden Instandsetzungsmaßnahmen zu.**  
**01/22**

**Abst.-**      **einstimmig**  
**Erg.:**

3.1	Antrag der Kreistagsfraktion CDU und GRÜNE: Aufnahme der Kreisstraße 18 (2. Abschnitt) in das Instandsetzungsprogramm 2022	
-----	--	--

Der Antrag wurde zurückgezogen.

4	Mitteilungen und Anfragen	
---	---------------------------	--

KVD´in Udehlhoven teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass zum 15.12.2021 ein „Sachstandsbericht zum Neubau von Radwegen an Kreisstraßen“ sei. Dieser werde der Niederschrift beigefügt.

4.1	Brandschutzsanierung Kreishaus: Sachstandsbericht	
-----	---	--

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

**Ende des öffentlichen Teils**

## zu TOP Ö 4

Rhein-Sieg-Kreis  
Der Landrat  
22.3 Straßenbau  
01.4 Verkehr und Mobilität

Siegburg, 15.12.2021

☎ 2254

### An die

CDU- Kreistagsfraktion  
GRÜNE-Kreistagsfraktion  
SPD-Kreistagsfraktion  
FDP-Kreistagsfraktion  
AfD-Kreistagsfraktion  
LINKE-Kreistagsfraktion  
Einzelabgeordneter Dr. Fleck  
Einzelabgeordneter von Schlesinger

### Sachstandsbericht zum Neubau von Radwegen an Kreisstraßen

Sehr geehrte Damen und Herren,

da die nächste Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr erst im März 2022 stattfindet, wird nachstehend noch im Jahr 2021 eine allgemeine Erläuterung mit einem Sachstandsbericht zum Neubau von Radwegen an Kreisstraßen gegeben:

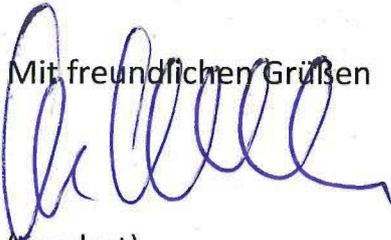
Im Rahmen der Hauptbereisung zur Mitgliedschaft des Rhein-Sieg-Kreises in der Arbeitsgemeinschaft der fahrrad- und fußgängerfreundlichen Städte und Kreise in NRW (AGFS) wurde im April 2017 bemängelt, dass im Rhein-Sieg-Kreis der Anteil von Kreisstraßen mit Radwegen zu gering sei. Daraufhin wurde am 20.09.2017 im Ausschuss für Planung und Verkehr (PVA) der Auftrag an die Verwaltung erteilt, eine Bedarfsanalyse vorzunehmen. Die ersten Ergebnisse hierfür wurden im Februar 2018 präsentiert. Nach einer Beteiligung der kreisangehörigen Kommunen erfolgte im Mai 2019 die Priorisierung der ersten zehn Maßnahmen. In den Sitzungen des PVA am 01.03.2021 und 10.06.2021 erfolgte ein ausführlicher Sachstandsbericht.

Darin wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass es massive Probleme im Rahmen der Grunderwerbsverhandlungen gibt. Vor diesem Hintergrund sind aus der

Priorisierungsliste die nächsten Maßnahmen auf ihre schnelle Umsetzbarkeit überprüft worden, um möglichst viele Radwegemaßnahmen in dem Förderprogramm des Bundes „Stadt und Land“ anzumelden. Insgesamt befinden sich derzeit 28 Maßnahmen mit einer Gesamtlänge von knapp 27 km in der Planung. Anfang nächsten Jahres sollen weitere intensive Verhandlungen mit Grundstückseigentümern erfolgen, um den Grunderwerb zu realisieren oder diesen als aktuell gescheitert zurückzustellen, um andere Maßnahmen zu priorisieren.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Maßnahmen sind der **Anlage 1** zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen



(Landrat)

**Anlage 1:** Liste aktuell in der Planung befindlicher Maßnahmen

Priorität	Kreisstraße	Kommune	lfd. Nr.	Abschnitt	Länge (m)	KFZ / 24h	Vorplanung	Grunderwerb	Vermessung	Landschaftspflegerischer Begleitplan	Entwurfsplanung	Bemerkung
o.Nr.	6	BH		Bad Honnef Himberg Ri Orscheid	1.300		vorhanden	in Planung	erledigt	offen	Ausbauvorhaben Entwurfsplanung 2021	Maßnahme kann über Föri gefördert werden
o.Nr.	1	AL		Alfter K1 (L113) zw. K12n und Bonner Weg	2.140	4.960	vorhanden	Grunderwerb begonnen	erledigt	innerorts	Ausführungsplanung 2021 wird angepasst	160 Eigentümer betroffen
o.Nr.	36	HE		Lauthausen - Allner B478	800	3.700	vorhanden		erledigt	Vorprüfung	erledigt	Fördermaßnahme
o.Nr.	36	HE		Ausbau Kurscheid - Westerhausen	750		vorhanden					Fördereinplanung 2023 / 2024
1	58	WA	63	4=Villip-WBR (Wachtberg)	1.250	10.434	vorhanden	Grunderwerb begonnen d. Gemeinde Wachtberg				
2	33	BOR	31	3=Ophofstraße-Merten (Bornheim)	100	7.270	vorhanden	Grunderwerb begonnen				
3	58	WA	62	3,2=WBR-Kreisverkehr/EKZ Berkum (Wachtberg)	460	7.615	vorhanden	erledigt	erledigt	erledigt	erledigt	im Bau
4	27	EI	27	1=Harmonie-Blumenhof (Eitorf)	300	4.243	vorhanden	Grunderwerb begonnen	erledigt			
5	62	RH/ ME	69	1=Meckenheim-Abzw.Weg (Rheinbach/Meckenheim)	790	3.198	vorhanden	Grunderwerb begonnen				
6	27	EI	28	1=Hausen-Lindscheid-L86 (Eitorf)	1.070	4.243	vorhanden	Grunderwerb begonnen				
7	61	SWI	66	4=Ollheim-Miel (Swisttal)	1.970	3.559	vorhanden	Grunderwerb begonnen				
8	27	EI	29	1=Lindscheid-L86 (Eitorf)	780	4.243	vorhanden	erledigt	erledigt	01 / 2022	vorhanden	gepl. Baubeginn Herbst 2022
9	62	RH/ ME	70	1=KleinAltendorf-Meckenheim (Rheinbach/Meckenheim)	420	3.198	vorhanden	Grunderwerb begonnen				
10	41	BO	51	1=KNP80-Dickopshof (Bornheim)	545	1.558	vorhanden	BP-Verfahren				
	8	SA	4a	Schloss Biringhoven-Bonn-Hoholz	350	5.588	vorhanden	in Planung	erledigt	Ing.Büros angefragt	vorhanden	
	52	SWI	58	1=Mie/K61-Wallbach (Swisttal)	1.410	1.601	vorhanden	in Planung	vorhanden	Ing.Büros angefragt	vorhanden	
	34	LO	32	2=Kreisgrenze-Kern (Lohmar)	180							
	34	LO	33	2=Kern-Obersteheöhe (Lohmar)	920							
	34	LO	34	2=Obersteheöhe-K16 (Lohmar)	320	3.313	vorhanden	in Planung		beauftragt		alle Abschnitte zusammengefasst
	34	Lo	36	1=K16 bis Abzweig Saal	280							
	9	SWI	7	3=WBR-Alternative (Swisttal)	50	1.872	in Planung					
	30	BHO	30	L247-Windhagen Landesgrenze	1.170	7.293	vorhanden	Grunderwerb begonnen durch Gem. Asbach	keine	Ing.Büros angefragt		

Priorität	Kreisstraße	Kommune	lfd. Nr.	Abschnitt	Länge (m)	KFZ / 24h	Vorplanung	Grundenwerb	Vermessung	Landschafts- pflegerischer Begleitplan	Entwurfsplanung	Bemerkung
	55	RUP /WI	59	1=Wi Wilberhofen-Ri Abzweig Altenherfen	3.500	3.284	vorhanden	in Planung	keine	ASP 1 vorhanden		
	37	LO	47	Ellhausen-Kreuzhäuschen	250							
	37	LO	48	Kreuzhäuschen-Breidt	1.130	1.033	soll 2022 beauftragt werden					Abschnitte sollen zusammengefasst und vorgezogen werden
	37	LO	49	Breidt-Krahwinkel	920							
	6	HE		Dahlhausen-Hanfmühle	1.075	799	in Planung	in Planung	keine	beauftragt		Regionale 2025
	38	HE/ KW		Hanfmühle-Landesgrenze	2.515	799	in Planung	voraussichtlich nicht notwendig	keine	beauftragt		Regionale 2025 mit VG Asbach